



Landesgesellschaft
Österreich

ZERTIFIKAT

Die Zertifizierungsstelle
der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
bescheinigt, dass die Organisation



Technische Services
ÖBB – Technische Services GmbH
Werk Linz
A-4020 Linz, Unionstraße 24

geeignet ist

Schweißarbeiten im Anwendungsgebiet

nach

EN 15085-2:2008

auszuführen.

Der Umfang des Nachweises ist in der Anlage angeführt.

Dieses Zertifikat ist gültig bis **30.06.2023**

Zertifikat-Registrier-Nr. **TÜVSÜDLGÖ/15085/CL1/008/2/17**



Zertifizierungsstelle
der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
Franz-Grill-Straße 1, 1030 Wien, Austria



Anlage 1 / 2 zur Zertifizierungsurkunde Nr.: TÜVSÜDLGÖ/15085/CL1/008/2/17

Folgender Umfang wird im Rahmen der Überprüfung
nach EN 15085-2:2008 bescheinigt:

Zertifizierungsstufe: CL 1
Anwendungsgebiet: Instandsetzung nach DIN 27201-6 und Neubau,
Umbau von Schienenfahrzeugen und deren
Komponenten mit Konstruktion

Schweißprozess nach EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
111 (E)	1.1 1.2	t = 3,0 – 20,0 mm	BW
111 (E)	1.2 / X120Mn12	t ≥ 3 mm	FW
131 (MIG)	21 22 23	t = 1,0 – 8,0 mm	
135 (MAG)	1.1 1.2	t = 2,0 – 20,0 mm	
141 (WIG)	1.1 1.2	t = 2,0 – 4,0 mm	
141 (WIG)	8.1	t = 1,5 – 6,0 mm	
141 (WIG)	23	t = 1,0 – 8,0 mm	
783	1.2	D = 5,0 – 12,0 mm	

Verantwortliche Schweißaufsichtsperson: Dipl.-Ing. Roman Kolmhofer-Rumenjak, geb.
11.07.1963 (IWE)
Gleichberechtigter Vertreter: Ing. Johannes Holzapfel, geb. 03.05.1972 (IWE)
Weitere Vertreter: Peter Hamann, geb. 22.06.1965 (EWS)
Gerhard Pelzeder, geb. 10.04.1970 (IWS)

Berechtigung zur Abnahme von Schweißerprüfungen:
Ing. Mirko Borkovic, Ing. Walter Reusser und Ing. Johannes Holzapfel sind berechtigt,
Schweißerprüfungen im Rahmen des Geltungsbereiches der ÖBB-TS abzunehmen.

Weitere Einzelheiten der Überprüfung sind unserem Bericht mit Prüf-Nr.
725198911-13 RJa zu entnehmen. Die allgemeinen Bestimmungen sind zu
beachten.

Anlage 2 / 2 zur Zertifizierungsurkunde Nr.: TÜVSÜDLGÖ/15085/CL1/008/2/17

Allgemeine Bestimmungen

entsprechend EN 15085-2:2008

Die Nationale Sicherheitsbehörde oder die TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH können das Zertifikat widerrufen, wenn:

- berechnete Zweifel an der bedingungsgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten nach den genannten Normen bestehen,
- berechnete Zweifel an der ordnungsgemäßen Schweißaufsicht entsprechend den genannten Normen bestehen,
- keine anerkannte Schweißaufsicht mehr vorhanden ist,
- keine gültigen Prüfungsbescheinigungen der Schweißer und des Schweißpersonals nach den genannten Normen vorliegen,
- nicht geprüfte/s Schweißer oder Schweißpersonal mit Schweißarbeiten im Rahmen der genannten Normen betraut wurden,
- andere Voraussetzungen nach den genannten Normen nicht mehr erfüllt sind,
- der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH die Möglichkeit der jährlichen Überwachung verweigert wurde,
- der Schweißbetrieb auf das Zertifikat verzichtet.

Der Widerruf ist der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH vom Schweißbetrieb schriftlich zu bestätigen. Die Nationale Sicherheitsbehörde ist durch die TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH zu benachrichtigen.

Falls ein gültiges Zertifikat verlängert werden soll, ist mindestens **zwei Monate** vor dem Ablauf der Gültigkeit bei der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH die Verlängerung zu beantragen.